

Berufswahl

Die Volksschule und die Berufs- und Laufbahnberatung arbeiten zusammen, um den Schülerinnen und Schülern den Übertritt in die Berufsausbildung oder in eine Anschlusslösung zu gewährleisten. Der Sekundarstufe Bonstetten ist es sehr wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler eine Anschlusslösung finden. Daher orientieren wir uns am Berufswahlfahrplan und am Rahmenkonzept „Zusammenarbeit Berufsberatung-Sekundarschule“.

Die Berufswahl beginnt anfangs 2. Klasse mit je einer Klassen- und Elternorientierung im biz Urdorf. Die Verantwortung für den Besuch von Schnupperlehren liegt bei den Lernenden und Eltern. Schulhaussprechstunden durch eine Berufsberatung ergänzen das Angebot sowie öffentlich ausgeschriebene Informationsveranstaltungen und Berufsmessen.

Im Fach Berufliche Orientierung (1. Lektion im 2. Jahr und 1. Wahllektion im 3. Jahr) setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit Fragen der Persönlichkeitsfindung, Bildungswege, Berufsfindung sowie Bewerbungsverfahren auseinander. Im 3. Jahr wird das Wahlfach als Beratungslektion angeboten, um auf individuelle Fragen eingehen zu können.

Der Elternrat organisiert jedes Jahr ein Bewerbungstraining für die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen. Das Ziel ist es, dass die Jugendlichen unter realistischen, simulierten Bedingungen ein Bewerbungsgespräch führen können, um somit die Erfolgchancen zu verbessern.